



# Dokumentation

## Datobox-Hekatron (direkt)

Version 0.12

Stand 13.03.2018

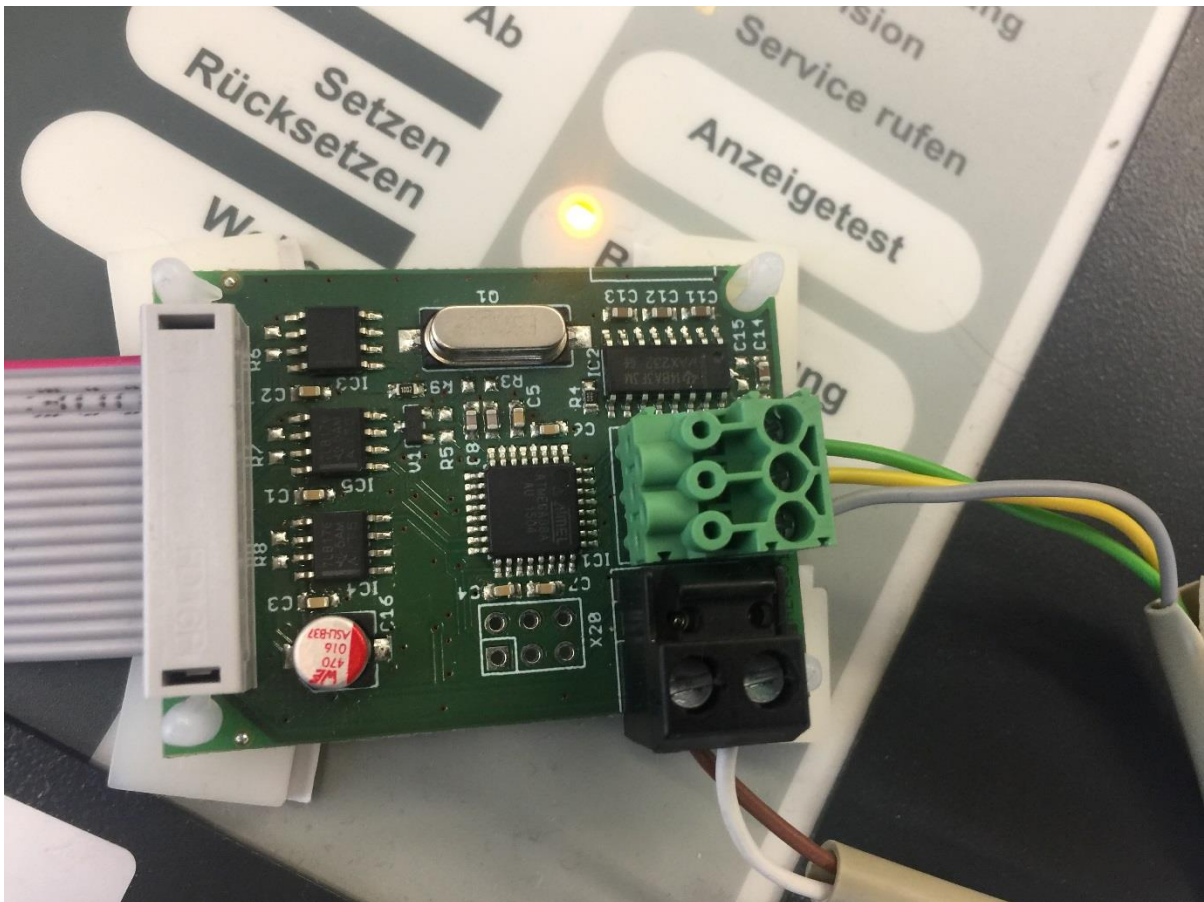
## Zentralentyp: Hekatron

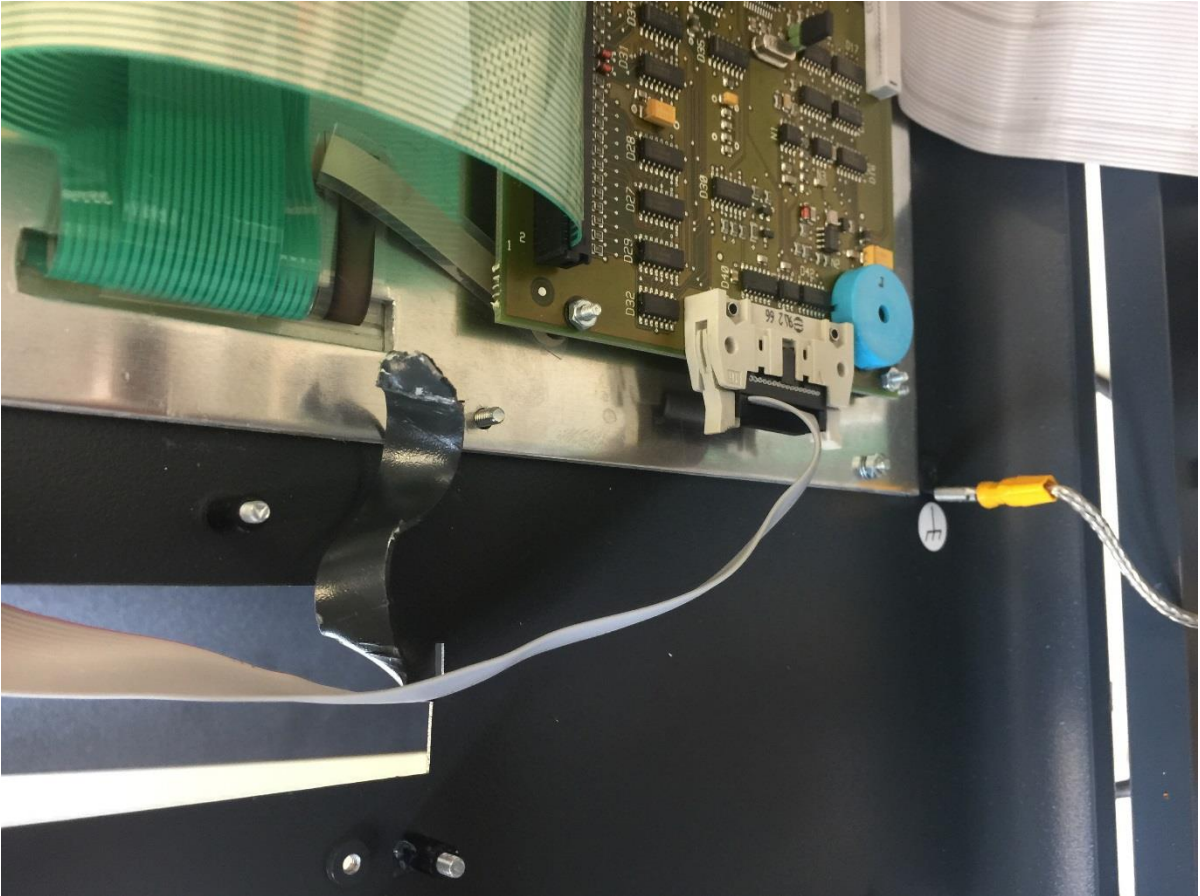
### Adapterplatine

Der Anschluss an diesen Zentralentyp findet über eine eigene Adapterplatine statt, welche direkt auf die Druckerschnittstelle der Hekatron Zentrale gesteckt wird. Die Box wird dann an diese Platine mittels des dreipoligen Datensteckers (in Standardkonfiguration, Grau - Gelb – Grün (Von unten nach oben)) und des zweipoligen Stromsteckers (1: Ground, 2: 12V) angeschlossen.

**ACHTUNG:** Wenn in der Hekatron Software der Haken bei „Modul nicht immer vorhanden“ gesetzt ist, kann die Platine im laufenden Betrieb angeschlossen werden. Ist der Haken nicht gesetzt wird die Platine nur erkannt, wenn sie während des Bootvorgangs angeschlossen ist.

**Hinweis:** Wenn ein Ring komplett abgeschaltet wird, kommen keine Meldungen mehr am Drucker und damit an der Box an.





## Platine abstecken ohne Abschaltung/Störung

Jedes Bedienfeld /Zentrale unterliegt einem Bereichsfilter. Hier wird die Störung des Druckers ausgeblendet. Sollte ein weiteres Bedienfeld installiert werden muss auch hier der Bereichsfilter dementsprechend gewählt werden, siehe Screenshot.

The screenshot shows a control panel interface. At the top, there is a table with two columns: 'Name' and 'Gesperrt'. The table contains the following entries:

Name	Gesperrt
(Kopie) FAT_München	
(Kopie) PDR/BF (Standard)	
HEKA: Einschaltkontrolle	
HEKA: FAT_München	
HEKA: PDR/BF (Standard)	
Sprinkler	

Below the table, there is a section titled 'Bereichsfilter' with a sub-section 'Beschreibung'. On the left, there is a list of element types, with 'Drucker' selected. On the right, a configuration window for the printer is open, showing the following settings:

- Filtertyp: Bereiche
- Bereiche: Bereich
- Von: 2
- Bis: 1000
- Berechtigung: 1 2 3 4 5 6 7 8 (all checked), keines, alle

Und auch eine Störungsweiterleitung / Störungsausgang muss mit einem Bereichsfilter versehen werden der den Drucker ausblendet. Im Summenkriterium HEKA 20\_SST (Sammelstörung) ist die Druckerstörung vorhanden. Dieses Kriterium kopieren und beim Bereichsfilter wieder ausblenden

## Programmierung der Zentrale:

An der Zentrale muss der Druckeranschluss aktiviert werden:

- Knopf „Berechtigung“ drücken
- Berechtigungscode eingeben
- Knopf „Weitere Elemente“ drücken
- Den Punkt „Drucker“ auswählen (Tasten „Pfeil nach oben“ und „Pfeil nach unten“ neben dem numerischen Bedienfeld) und Enter drücken
- Druckernummer eingeben, z.B. 1 und Enter drücken
- Anschließend den Knopf „Ein“ drücken

**Hinweis:** Im Falle eines Strom- oder Batterieausfalls kann es sein das der Drucker automatisch abgeschaltet wird. In einem solchen Fall muss der Drucker manuell wieder aktiviert werden, um eine einwandfreie Kommunikation mit der Box zu gewährleisten.

Sollten an der Box keine Daten von der Hekatron BMA empfangen werden, kann es helfen diese komplett stromlos zu machen, also am Netzteil ausschalten und Akkus kurzzeitig entfernen. Nach einem Neustart sollten wieder Meldungen an der Box ankommen. Nach dem Neustart der Zentrale muss die Druckerschnittstelle jedes Mal neu aktiviert werden.

## Datobox:

Die Version der Box muss mindestens V1.46 sein. Im Display der Box muss „HEK“ stehen, wenn das richtige Protokoll ausgewählt wurde. Außerdem sollte die automatische Protokollumschaltung in der Box mit folgender Einstellung aktiviert werden:

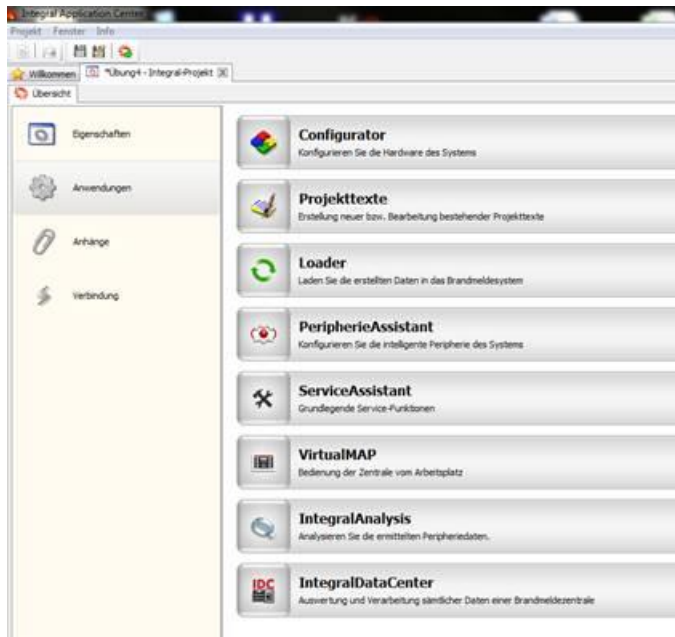
Schnittstelle	
Zentralenprotokoll:	Esser IQ8/NSC ▾
	<input checked="" type="checkbox"/> Typ durch BMAcloud-Anlagentyp automatisch einstellen
App-Version:	Version 4 und höher ▾
<input type="button" value="OK"/>	

Bitte darauf achten, dass die App-Version auf „V4 und höher“ steht, sonst funktionieren diverse Funktionen in der BMAcloud nicht.

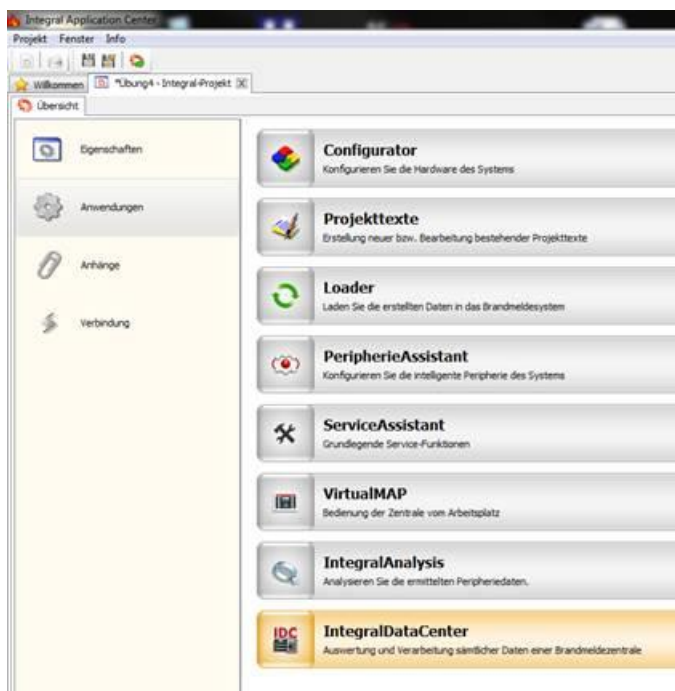
## Exportieren der Dateien:

**HINWEIS:** Bitte achten Sie darauf, dass der Peripherieassistent mitgestartet wird, damit die Topologie verfügbar ist. Ansonsten können die Melder ausgelesen werden, ohne dass die Meldertypinfo verfügbar ist.

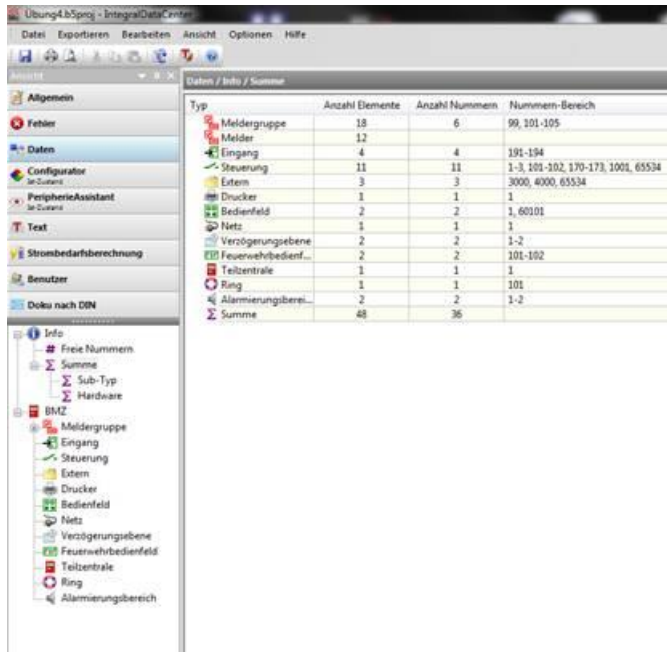
1. Schritt: Projekt öffnen
2. Schritt: Menü „Anwendungen“



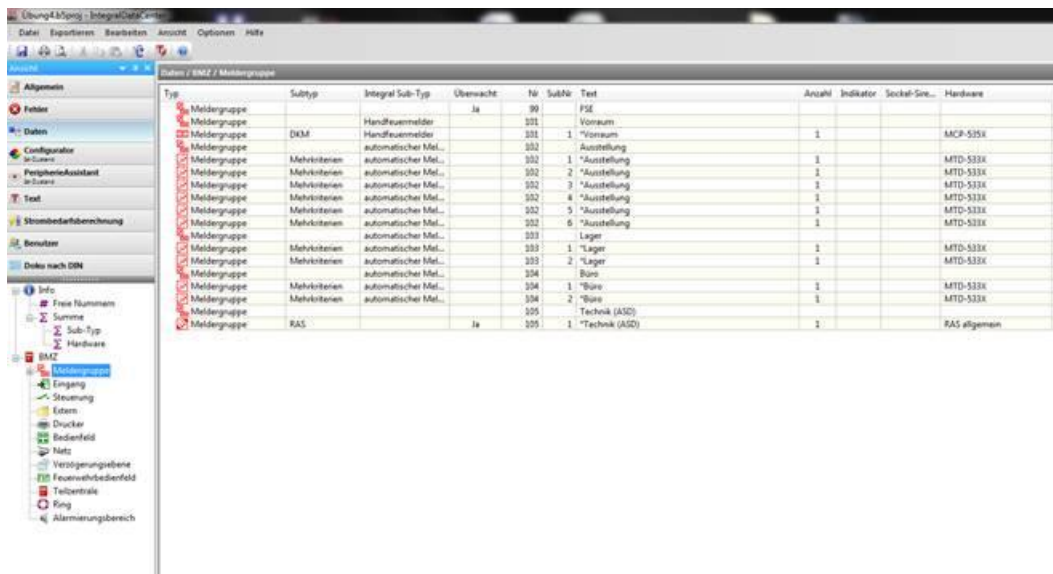
### 3. Schritt: Menüpunkt „IntegralDataCenter“



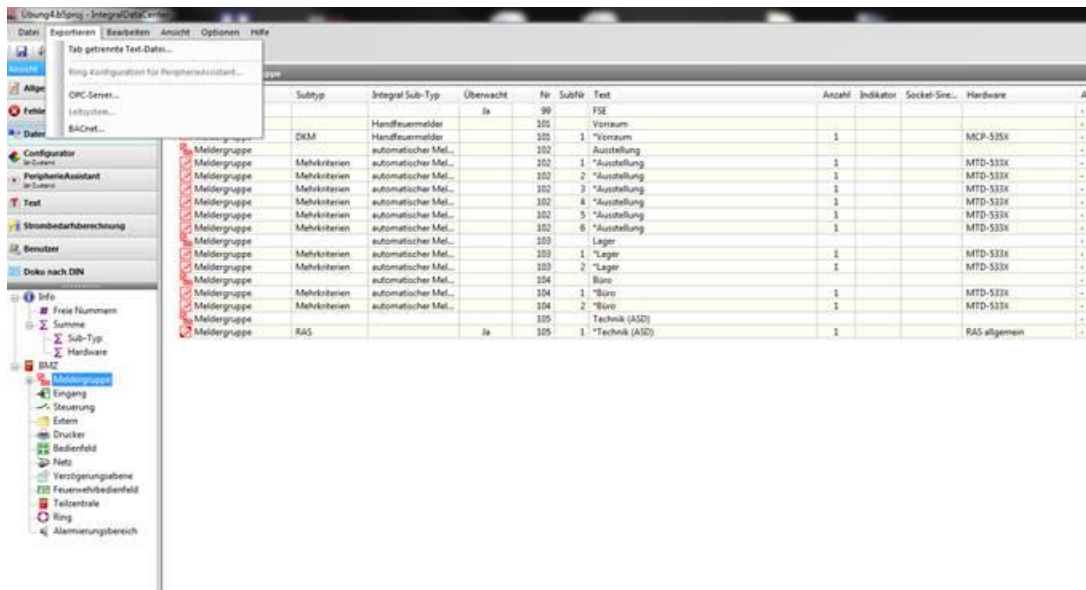
4. Schritt: Ansicht Menü „Daten“ öffnen:



5. Schritt: Im geöffneten Menübaum unter BMZ den Punkt „Meldergruppe“ anklicken.



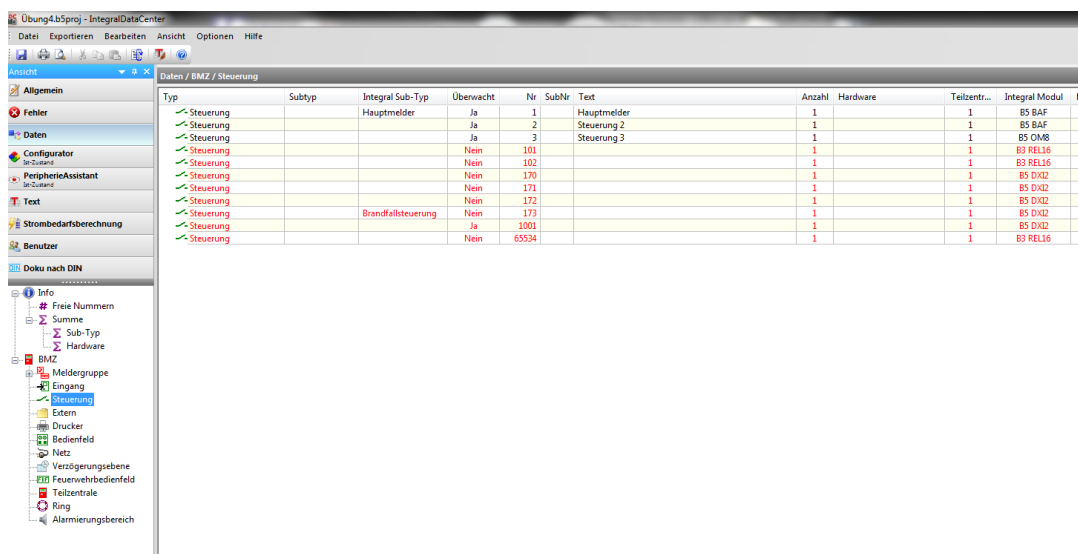
6. Schritt: Oben in der Menüleiste den Punkt „Exportieren“ auswählen.



7. Schritt: Menüpunkt „Tab getrennte Text-Datei“ auswählen

8. Schritt: Ggf. Import in Excel

9. Schritt: Der Export der Steuergruppen funktioniert genauso wie der Meldergruppenexport. Hier stattdessen den Punkt Steuergruppen auswählen und exportieren



10. Schritt: Die Dateien in die BMA Cloud hochladen



HINWEIS: Es ist jetzt auch möglich, die Ordner Eingang und Extern zu importieren, diese können einfach zusammen mit den anderen Dateien hochgeladen und eingelesen werden. Dabei handelt es sich um Eingänge, die geprüft werden müssen wie z.B:

Störung Netz Externe Energieversorgung

Störung Akku Externe Energieversorgung

**Hinweis: Sollte es beim Upload von mehreren Dateien zu Problemen kommen und einzelne Dateien mit einem roten Kreuz versehen sein, müssen Sie diese bitte erneut hochladen.**